



VHS-Vortrag zu Frauen im europäischen Widerstand 1933-1945

04.11.2021

Florence Hervé stellt in ihrem Vortrag in der VHS im Romaneum am Mittwoch, dem 10. November 2021, exemplarisch einige Frauen aus dem europäischen Widerstand in Wort und Bild vor.

Im Mai 2020 jährte sich zum 75. Mal die Befreiung von der Terrorherrschaft des deutschen Faschismus. Zu ihr trug der Widerstand von Menschen in ganz Europa bei, darunter zahlreiche Frauen. Oftmals unter Lebensgefahr kämpften sie für Freiheit, Demokratie und Menschenrechte, für internationale Solidarität und ein friedliches Zusammenleben der Völker. Diese Frauen haben zudem die ihnen zugewiesene hergebrachte Geschlechterrolle durchbrochen und ihre Emanzipation gelebt.

Erst im Jahr 2019 hat der Deutsche Bundestag beschlossen, den Beitrag von Frauen zum deutschen Widerstand zu würdigen - der mutige Widerstand in anderen europäischen Ländern blieb unerwähnt. Florence Hervé stellt exemplarisch einige dieser Frauen in Wort und Bild vor. Sie vervollständigen das historische Bild vom antifaschistischen Widerstand um die Frauenperspektive und machen zugleich Mut für den Einsatz gegen Neofaschismus, Rechtspopulismus, Fremdenhass, Sexismus und Krieg.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Deutsch-Französischen Kulturkreis Neuss e.V. und der Stadtbibliothek Neuss statt.

Beginn des Vortrags ist um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten unter www.vhs-neuss.de.

<https://www.vhs-neuss.de/kurssuche/kurs/Mit-Mut-und-List-Frauengeschichten-aus-dem-Widerstand/U402208V#inhalt>

(Stand: 04.11.2021/Bo)

Die Textversion finden Sie: [hier](#).